

Postulat

betreffend **Sicheres Nebeneinander im Sulzerareal**

eingereicht von: Christoph Magnusson im Namen der FDP-Fraktion, Fredy Künzler im Namen der SP-Fraktion, Silvia Gygax im Namen der GLP, Reto Diener im Namen der Grüne/AL-Fraktion, Barbara Huizinga im Namen der EVP/BDP-Fraktion

am: 3. Juli 2017

Anzahl Mitunterzeichnende: 32

Geschäftsnummer: 2017.101

Text

Der Stadtrat wird aufgefordert, die Verkehrssituation auf der Strasse «Zur Kesselschmiede» sicherer und den Bedürfnissen der hauptsächlichen Nutzer gerecht zu gestalten. Dabei sollen während der Umbauphase noch gewisse Übergangsregeln gelten.

Begründung

Die Strasse «Zur Kesselschmiede» (auch bekannt als „Spange“) ist ein Beispiel von vielfältigster Verkehrsnutzung, insbesondere durch den Langsamverkehr. Fussgänger, Radfahrer, Mofas und Autos teilen sich diesen Abschnitt in manchmal chaotischer und gefährlicher Weise. Die erlaubte Höchstgeschwindigkeit von 50km/h ist meistens nicht möglich und verleitet zu gefährlichen Manövern, die Strassenübergänge für Fussgänger sind unklar und das Befahren mit Velos ist aufgrund der zahlreichen Hindernisse anspruchsvoll und manchmal gefährlich.

Es ist deshalb nötig, dass möglichst schnell eine passende Verkehrsführung eingeführt wird. Dabei sind vor allem die folgenden Rahmenbedingungen zu berücksichtigen:

- Es braucht geeignete Markierungen, damit Fussgänger, Velos und Autos einander nicht in die Quere kommen und ein Nebeneinander möglich ist
- Eine Höchstgeschwindigkeit von 30km/h in der gesamten Spange scheint aufgrund der engen räumlichen Situation angezeigt.
- Wäre eine Begegnungszone vor der Halle 53 / Wylandbrücke / Technopark denkbar?
- Der historische Gleisanschluss und die «Drehscheibe» sollten möglichst betriebsfähig erhalten bleiben und ins Gesamtbild integriert werden
- Die versetzten Parkfelder auf der Strasse sind störend und gefährden den Verkehrsfluss. Es soll geprüft werden ob sie entfernt werden und als Ersatz einzelne blaue Zonen-Felder in der Halle 53 erstellt werden können, unter Berücksichtigung der sechs öffentlichen Parkhäuser im Einzugsgebiet (Kesselhof, Superblock, Kranbahn, Halle 53, Drehscheibe und Lokwerk).
- Für den Werkverkehr sollte eine eigene Regelung geschaffen werden, damit die Bauphase möglichst ohne grosse Einschränkungen über die Bühne gehen kann

Vorstoss-Rückseite Nr. 2017.101

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):		eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	
√	Ch. Baumann (SP)	X	√	St. Feer (FDP)	X
√	B. Helbling-Wehrli (SP)	X	√	F. Helg (FDP)	X
√	R. Kappeler (SP)	X	--	U. Hofer (FDP)	
√	R. Keller (SP)	X	√	Th. Leemann (FDP)	X
--	B. Konyo Schwerzmann (SP)		√	Ch. Magnusson (FDP)	
√	F. Künzler (SP)		√	D. Schneider (FDP)	X
√	F. Landolt (SP)	X	√	M. Wenger (FDP)	X
√	Ch. Meier (SP)	X			
√	U. Meier (SP)	X	√	K. Cometta-Müller (GLP)	X
√	S. Näf (SP)	X	√	R. Comfort (GLP)	X
√	M. Sorgo (SP)	X	√	U. Glättli (GLP)	X
√	M. Steiner (SP)	X	√	S. Gygax-Matter (GLP)	
√	S. Stierli (SP)	X	√	M. Nater (GLP)	X
√	G. Stritt (SP)	X	√	A. Steiner (GLP)	X
--	B. Zäch (SP)		√	M. Zehnder (GLP)	X
			√	M. Wäckerlin (PP)	
√	F. Albanese (SVP)				
√	B. Bischof (SVP)		√	R. Diener (Grüne)	
√	S. Büchi (SVP)		√	R. Dürr-Ziehli (Grüne)	X
√	G. Gisler-Burri (SVP)		√	Ch. Griesser (Grüne)	X
√	M. Gubler (SVP)		√	D. Hofstetter (Grüne)	X
√	M. Gross (SVP)		√	G. Milicevic Decker (Grüne)	X
√	H.R. Hofer (SVP)		√	D. Berger (AL)	X
√	Ch. Leupi (SVP)		√	K. Gander (AL)	X
√	U. Obrist (SVP)				
√	D. Oswald (SVP)		√	L. Banholzer (EVP)	X
√	P. Rüttsche (SVP)		--	M. Bänninger (EVP)	
√	D. Steiner (SVP)		--	Th. Deutsch (EVP)	
√	W. Steiner (SVP)		√	B. Huizinga-Kauer (EVP)	
√	M. Trieb (SVP)				
			√	A. Geering (CVP)	
√	Z. Dähler (EDU)	X	√	I. Kuster (CVP)	
			--	R. Lüchinger-Mattle (CVP)	
√	Y. Gruber (BDP)	X			